

Prof. Dr. G.R.R. von Koenigswald,

Leiter der Forschungsabteilung Paläoanthropologie im
Forschungsinstitut Senckenberg, Frankfurt am Main

Ihr Plan, das kleine Museum im Neandertal bei Düsseldorf zu einem Forschungszentrum auszubauen, findet meine völlige Unterstützung. Steht es doch an einer historischen Stelle, und beginnt hier mit dem Funde von FUHLROTT erst unsere eigentliche Paläoanthropologie.

Das große Interesse an der menschlichen Frühgeschichte, das noch stets wächst, rechtfertigt durchaus ein solches Zentrum. Mit wachsender Freizeit wächst auch die Gruppe der Amateurarchäologen, und hier könnte man, vielleicht auch durch einen kleinen Kreis von "Freunden des Neanderthalers", Anregung bieten und Kenntnis vermitteln. In den letzten Jahren hat sich das Interesse nicht nur auf die Funde, sondern auch auf die historischen Fundstellen erstreckt. In Steinheim a. d. Murr, der Fundstelle des Steinheimschädels, ist ein kleines Museum entstanden. Wie ich Zeitungsberichten entnehme, will man in der DDR, in Taubach, ein Freilandmuseum errichten. In Krapina, Jugoslawien, fanden wir an der Fundstelle ein hübsches Museum und im Park lebensgroße Rekonstruktionen vom Riesenhirsch, Nashorn, Höhlenbär und anderen Eiszeittieren vor. In China ist in Chou Kou Tien, der Fundstelle des Pekingmenschen, ein schönes größeres Museum mit Rekonstruktionen und Dioramen entstanden. Und war 1937 die Fundstelle nur schwer und auf Umwegen zu erreichen, so fanden wir bei unserem letzten Besuch 1973 eine direkte und schön asphaltierte Straße vor, und viele Schulkinder, die mit Bussen an den historischen Platz gebracht wurden. Selbst in Java, wo Sangiran in einer etwas trostlosen Umgebung liegt, hatte man ein nettes lokales Museum gebaut und sogar ein kleines "rest house", wo man übernachten kann.

So lassen sich genügend Beispiele aus aller Welt anführen, im klassischen Neandertal ein wirkliches Zentrum für den Vormenschen zu stiften. Wir haben hier am Museum nur eine beschränkte Abteilung für den Vormensch, aber wir können täglich sehen, wie groß das Interesse des Publikums ist.